

Tamás Jules Joshua Fütty
Gender und Biopolitik

Queer Studies | Band 21

Tamás Jules Joshua Fütty (MA), geb. 1982, ist Politikwissenschaftler, promovierter Genderforscher und lehrt zu Gender, Diversität und Migration an der Universität Kiel. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in Gender und Queer Studies, Diversität, Migrations-, Gewalt- und Intersektionalitätsforschung, Staatsgewalt, Biopolitik und Transformation von Grenzen. Seit 2009 ist er zudem freier Mitarbeiter in der Jugend- und Erwachsenenbildung.

TAMÁS JULES JOSHUA FÜTTY

Gender und Biopolitik

Normative und intersektionale Gewalt gegen Trans* Menschen

[transcript]

Ich bedanke mich herzlich für die Promotionsförderung der Rosa-Luxemburg-Stiftung und Elsa-Naumann-Stiftung sowie für Druckkostenzuschüsse der Hannchen-Mehrzweck-Stiftung, der Rosa-Luxemburg-Stiftung und des Dekanats der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin.

Die vorliegende Publikation ist eine überarbeitete Fassung der Dissertation »Normative und intersektionale Gewalt gegen Trans*Menschen im Kontext von Biopolitik«, die an der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin im Oktober 2015 angenommen wurde. Gutachter*innen waren Prof. Dr. Lann Hornscheid und Prof. Dr. Birgit Sauer. Die Disputation fand am 09.02.2016 statt.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2019 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagphoto: Tamás Jules Joshua Fütty, Toronto 2008

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-4629-0

PDF-ISBN 978-3-8394-4629-4

<https://doi.org/10.14361/9783839446294>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de

Mein besonderer Dank für wichtiges Feedback, Inspiration, Kritik, Korrekturlesen und Begleitung gilt insbesondere folgender Menschen: Prof. Lann Hornscheidt, Prof. Birgit Sauer, Dr. Gundula Ludwig, Prof. Dean Spade, Prof. Nina Lykke, Prof. Trystan Cotton, Prof. Jin Haritaworn, Prof. Chandra Mohanty, Alexia Lautaro Apolinario Figueras, Victor Apolinario, Lio Oppenländer, Lian Hüntelmann, Jay Keim, Dr. Julia Roßhart, Cash Hauke, Dr. Ali Arafat Özgür, Dr. Ulrike Klöppel, Jayrôme C. Robinet, Dr. Jen Petzen, Dr. Michael Bucher, Koray Yilmaz-Günay, Birgit Krug, Goska Soluch, Dr. Svantje Illig, Dr. Alice Chwosta, Marek Sancho Höhne, Eliah Lüethi, Anja Ludwig, Emy Fem, Dr. Josch Hoehne, Dr. Mike Laufenberg, Dr. Oliver Haag, Inga List, AnouchK Ibacka Valiente, Cati, Malena, meiner Mutter, meiner Schwester, meinen ehemaligen Lehrer*innen Dr. Frank und H. Lutz sowie meiner Ferienfamilie den Mohns, Silvia Degen, Eric Esser, Amir Rabiyyah, Janani Balasubramanian, Skyler Brandon Fox, Ford Kelly, Clara Thoms.

